

Grußwort für eine Bürgerversammlung zu einem Verkehrs- und Mobilitätskonzept

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich begrüße Sie herzlich zu unserer heutigen Bürgerversammlung. Ich freue mich, dass (erneut) viele ...erinnen und ...er (*Name der Gemeinde*) gekommen sind, um an der Erarbeitung eines neuen Verkehrs- und Mobilitätskonzepts für unsere Gemeinde (Stadt) mitzuwirken (um an einer grundlegenden Überarbeitung unseres in die Jahre gekommenen Verkehrs- und Mobilitätskonzepts mitzuwirken).

Verkehr und Mobilität – das weckt Emotionen, das geht alle an. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie kennen die Situation, Sie kennen die Fakten: Staus und Lärm auf unseren Hauptverkehrsadern; volle oder zu selten fahrende Busse (*bzw. Zutreffendes*); Gesundheitsgefährdung und Fahrverbote wegen zu hoher Schadstoffemissionen; zu viel CO₂ in der Luft und immer spürbarere Auswirkungen des Klimawandels. Mit einem Wort: Wir brauchen neue Antworten, wir brauchen neue Lösungen.

Deshalb hat der Gemeinderat (Stadtrat) beschlossen, ein Verkehrs- und Mobilitätskonzept zu erarbeiten, das eine Gesamtstrategie für den Verkehr in ... (*Name der Gemeinde*) entwickelt. Wir wollen einen Masterplan, der alle Verkehrsarten gleichberechtigt behandelt und der auch Gesundheits- und Umweltschutz einbezieht. Unser Ziel ist ein sozial verträgliches, klimafreundliches und nachhaltiges Konzept, dessen Umsetzung unserer Gemeinde (Stadt) in jeder Beziehung mehr Lebensqualität bringt.

Und dieses Konzept möchten wir zusammen mit allen interessierten ...erinnen und ...ern (*Name der Gemeinde*), mit unseren Vereinen sowie Vertreterinnen und Vertretern von Handel und Gewerbe (*bzw. Zutreffende*) entwickeln.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie alle nehmen Tag für Tag am Verkehr teil: im Auto oder im Bus, auf dem Fahrrad oder zu Fuß. Sie kennen die Schwachstellen, Sie haben eine Meinung – und bestimmt auch Lösungsvorschläge im Kopf.

Also: Wo sehen Sie die Stärken und Schwächen des Verkehrs in ... (Name der Gemeinde)? Wo besteht für Sie der größte Handlungsbedarf und wie stellen Sie sich den Verkehr von morgen vor? Was könnte dazu beitragen, den Verkehr sicherer und fließender zu machen? Was könnte Sie dazu bewegen, mal oder immer öfter vom Auto auf den öffentlichen Nahverkehr oder das Rad umzusteigen? Und wie wird unsere Gemeinde (Stadt) für Fußgänger attraktiver?

Heute Abend können Sie all Ihre Vorstellungen und Anregungen vorbringen – und auch Ihren Ärger loswerden. Wir wollen wissen, wie Sie die Verkehrssituation in ... (*Name der Gemeinde*) erleben und was Sie gern anders hätten. Und ich kann Ihnen versichern: Ihre Wünsche, Ihre Ideen, Ihre Vorschläge zählen; sie werden eine Grundlage für das neue Konzept bilden.

Mit der Begleitung des Planungsverfahrens und der Ausarbeitung des Gesamtkonzepts hat die Gemeinde (Stadt) das renommierte Büro ... (*Name*) beauftragt. [Und ...

(Name/Funktion nennen) wird Ihnen gleich erste Vorüberlegungen (den bisherigen Stand der Planung) vorstellen.]

Sobald erste konkrete Pläne (weitere Planungsergebnisse) vorliegen, werden sie auf weiteren Bürgerversammlungen sowie auf der Homepage der Gemeinde (Stadt) zur Diskussion gestellt. Denn wir streben ein Konzept an, das auf einer breiten Basis steht und das auf alle Fragen eine Antwort gibt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Bürgerbeteiligung und Transparenz sind dem Gemeinderat (Stadtrat), sind mir sehr wichtig. Für uns ist es selbstverständlich, dass die Bürgerinnen und Bürger wissen, was wir vorhaben; und wir schätzen ihre Mitwirkung. Das gilt insbesondere für Planungen, die alle Einwohnerinnen und Einwohner ganz direkt betreffen und die weit in die Zukunft reichen. Kommunales Handeln, davon bin ich überzeugt, ist vor allem dann erfolgreich, wenn anstehende Fragen und Pläne breit diskutiert und gemeinsam Lösungen gesucht werden.

Und jetzt bin ich, sind alle, die Verantwortung für das neue Verkehrs- und Mobilitätskonzept tragen, sehr gespannt auf Ihre Vorschläge und Anregungen. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Sie haben nun (gleich) das Wort.

Ich danke Ihnen für Ihre Bereitschaft, sich einzubringen und mitzuwirken an einem Konzept, das die Mobilität in ... *(Name der Gemeinde)* auf eine neue Grundlage stellen und unsere Gemeinde (Stadt) in puncto Verkehr und Nachhaltigkeit ein großes Stück nach vorn bringen soll.